

# FILM MEX 2000

	<b>19.00</b>	<b>21.00</b>
<b>FR 2. JUNI</b> <b>ERÖFFNUNG</b>	Der Oberst hat niemanden, der ihm schreibt <i>Arturo Ripstein</i>	Falls ich dich nicht wiedersehe <i>Juan Pablo Villaseñor</i>
<b>SA 3. JUNI</b>	<b>CCC-Programm 1</b> Ein ganz kurzer Film <i>Luis Carlos Carrera</i> Geliebte <i>Luis Carlos Carrera</i> Unkraut beisst nicht <i>Luis Carlos Carrera</i> Meine Braut <i>Rodrigo Pla</i> Felix, wie der Kate <i>Gilberto Gazcon Fazi</i> Lügende Augen <i>Humberto Hernández</i> Cocobana <i>Javier Solar, Andrés León</i>	Panne <i>Alejandra Moya</i> Der Garten Eden <i>María Novaro</i>
<b>SO 4. JUNI</b>	<b>CCC-Programm 2</b> Der letzte Silvesterabend <i>Javier Bourges</i> Nekrophilie <i>Rigoberto Castañeda</i> Fundamt <i>Eva Lopez Sanchez</i>	Bajo California – Die Grenzen der Zeit <i>Carlos Bolado</i>
<b>MO 5. JUNI</b>	Falls ich dich nicht wiedersehe <i>Juan Pablo Villaseñor</i>	Grossvater Cheno und andere Geschichten <i>Juan Carlos Rulfo</i> Von vergessen und Erinnerungen <i>Juan Carlos Rulfo</i>
<b>DI 6. JUNI</b>	Panne <i>Alejandra Moya</i> Der Garten Eden <i>María Novaro</i>	Der Oberst hat niemanden, der ihm schreibt <i>Arturo Ripstein</i>
<b>MI 7. JUNI</b>	Blühender Jasmin <i>Daniel Gruener</i> Optische Faser <i>Francisco Athié</i>	Besser als gar nichts <i>Javier Bourges</i> Lichter der Nacht <i>Sergio Muñoz</i>
<b>DO 8. JUNI</b>	<b>!</b> <b>18.00</b>	<b>20.00</b>
	Bajo California – Die Grenzen der Zeit <i>Carlos Bolado</i>	Ich fasse mir eine Herz <i>Antonio Urrutia</i> Frei von Schuld <i>Marcel Sisniega</i>

Alle Filme werden in der spanischen Originalfassung mit englischen Untertiteln gezeigt



# FILM MEX 2000

## 1. MEXIKANISCHES FILMFESTIVAL

PRIMER FESTIVAL DEL CINE MEXICANO

2. - 8. JUNI / Filmcasino, Wien

Veranstaltet vom Mexikanischen Kulturinstitut



FILMAKADEMIE WIEN



IMPRESSUM

Filmcasino Nr. 93 / Zulassungsnummer: 304775W96 /

Redaktion: Rafael Donnadio / Grafik: Manuel Bu-Dominguez / Herausgeber: Filmcasino BetriebsGmbH

Erscheinungsort Wien / Verlagspostamt 1050 Wien / P.b.b. / Preis pro Nummer 1,- / 2000-5-29

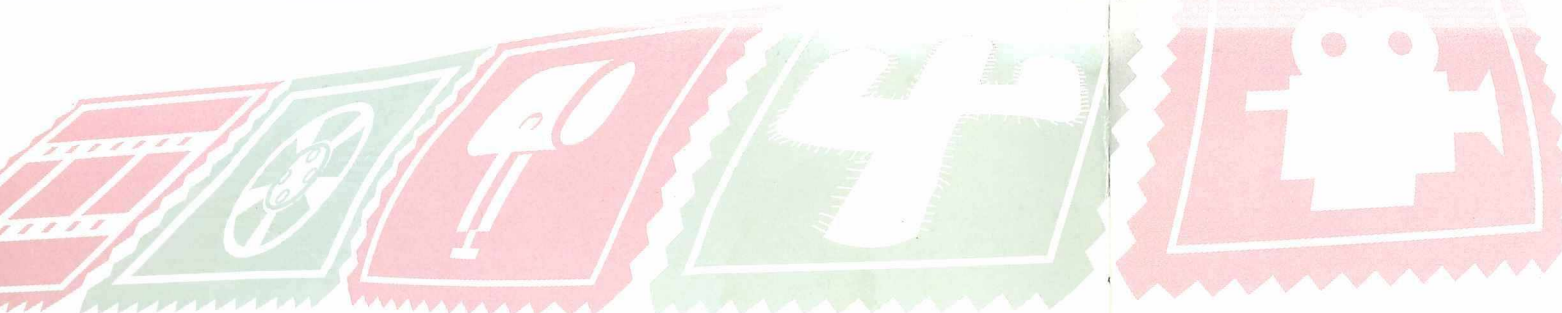


CONACULTA • IMCINE



Botschaft von Mexiko





## FILMMEX2000

### Veranstalter:

Botschaft von Mexiko  
Filmcasino

### Organisation:

Mexikanisches Kulturinstitut in Österreich

### Gefördert von

Ministerium für auswärtige  
Angelegenheiten Mexikos (SRE)

Mexikanisches Institut für  
Internationale Zusammenarbeit (IMEXCI)  
Nationaler Rat für Kunst und Kultur (CONACULTA)

### Filmbeschaffung:

Mexikanisches Filminstitut (IMCINE)  
Zentrum für Filmbildung (CCC)  
LATINA S.A.

### Pressearbeit:

Günther Pscheider  
Pia Bormann

### Programmheft

Redaktion: Rafael Donnadó, Pia Bormann  
Übersetzungen: Aurelia Schaffler  
Graphische Gestaltung: Manuel Bu-Dominguez  
Druck: Resch & Co

### Organisationsasistenz:

Pia Bormann, Antonia Vondrak, Tania Fernández,  
Jésica Chávez, Baltazar Cabrera  
Verónica Johnes, Daniela Schwarzbach

### Besonders danken wir:

Rosa Carrillo  
Jaime Jaimes  
Claudia Prado  
Verena Teissl

### Sowie unseren Sponsoren:

Business & Ethnic Travel Center  
Casa México  
Restaurante Jalisco  
Katu

### Büchertisch:

La Librería

## KARTENVORVERKAUF

Filmcasino, Margaretenstrasse 78,  
1090 Wien

Täglich von 18.30 - 21.00

Tel: 5879062

### Kartenpreise

öS 80 – öS 90,-

### Studenten

öS 70,- und öS 90,-

### Studenten der Filmakademie Wien

öS 65,-

### Schüler (nur im Rahmen von Schul- vorstellungen)

öS 65,-

Zu Beginn des 21. Jahrhunderts hat das Kino in Mexiko auch weiter-  
hin einen wichtigen künstlerischen und politischen Stellenwert.

Es trägt ferner dazu bei das Bild Mexikos in all seiner Komplexität  
widerzuspiegeln. Es kennenzulernen, bedeutet Mexiko neu zu ent-  
decken.

Darum zeigt das Mexikanisches Kulturinstitut erstmals in Österreich  
mit 23 Animations-, Spiel- und Dokumentarfilmen, - darunter 17  
österreichische Erstaufführungen - ein breites Panorama der mexika-  
nischen Filmproduktion.

Vier Schwerpunkte sollen das Spektrum des mexikanischen Film-  
schaffens umreißen:

### Begegnungen und Entfremdung

### Das Gedächtnis der Zeit

### Das Handwerk des Filmens

### Von Reisen, Liebe... und anderen Geschichten

Der Höhepunkte des Festivals ist die Erstaufführung in Österreich  
von **Der Oberst hat niemand, der ihm schreibt** des Regisseurs Arturo  
Ripstein. Diese Produktion, mit Salma Hayek, Marisa Paredes und  
Fernando Luján, basiert auf dem gleichnamigen Roman von Gabriel  
García Márquez und wurde von der internationalen Kritik als eine der  
besten Filmadaptionen eines Werkes des kolombianischen Nobel-  
preisträgers bezeichnet.

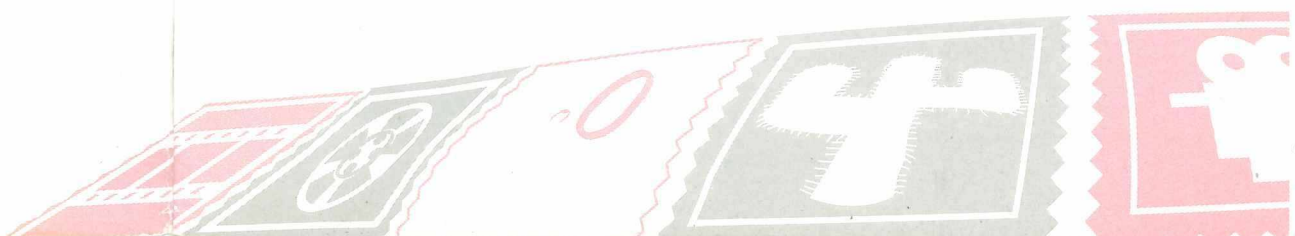
**FILMMEX2000** wird vom Mexikanischen Kulturinstitut und vom das  
Filmcasino veranstaltet, in Zusammenarbeit mit Der Standard, dem  
Club der Universität Wien, dem Instituto Cervantes, dem Österrei-  
che Lateinamerika Institut und der Filmakademie Wien.

Eröffnung durch I. E. Olga Pellicer, Botschafterin von Mexiko

2. 6. 2000, 19.00 Uhr

Premier von *Der Oberst hat niemand, der ihm schreibt*

-Spanische Originalfassung mit englischen Untertiteln -



**In den letzten Jahren wurden zahlreiche mexikanische Filme im Rahmen des Internationalen Film Festivals in Innsbruck gezeigt. Das Mexikanische Kulturinstitut möchte die Gelegenheit des Festivals FILM-MEX 2000 dazu nutzen darüber zu berichten.**

Das Internationale Film Festival Innsbruck versteht sich als Film-Forum und Treffpunkt von Filmemachern, Produzenten und Schauspielern aller Kontinente. Das Festival steht unter der Leitung von Helmut Groschup und wird vom Otto Preminger Institut veranstaltet, dem Betreiber des Programmkinos Cinematograph, des Zweisaaal-Filmkulturzentrums **Leokino** und des Cinematograph Filmverleih.

Seit Bestehen des Festivals werden regelmässig mexikanische Filme präsentiert. In einigen Fällen ist es auch gelungen, Filme für den Cinematograph Filmverleih zu kaufen und über die Dauer des Festivals hinaus die Kinolandschaft in Österreich mit außergewöhnlichen Filmen zu bereichern.

Die bisher grösste Retrospektive mexikanischer Filme wurde 1999 unter dem Patronat der mexikanischen Botschaft und in Kollaboration mit der Filmoteca de la UNAM, der Cineteca Nacional sowie IMCINE gezeigt : Unter dem Titel **Indigene Gesichter** wurden 16 Produktionen von 1918 bis 1997 präsentiert. Die Retrospektive lud dazu ein, sich mit der Darstellung der Indigenas zu beschäftigen, aber auch

filmhistorische Kleinode zu entdecken. Der Dokumentarist Juan Francisco Urrusti präsentierte die Filmvorführungen. Die Organisatorin der Reihe, Verena Teissl, publizierte dazu das Buch „Indigene Gesichter. Indigenas im mexikanischen“ (Studienverlag Innsbruck /Wien) mit einem Beitrag u.a. von Carlos Monsivais.

Dieses Jahr zeigte das Festival in Innsbruck wieder in Zusammenarbeit mit der mexikanischen Botschaft und dem Mexikanischen Kulturinstitut folgende mexikanische Filme: **Bajo California** von Carlos Bolado, **Un embrujo** von Carlos Carrera, **La mancha de sangre** von Adolfo Best Maugard sowie **Un dulce olor a muerte** von Gabriel Retes. Ausserdem präsentierte Juan Carlos Rulfo seinen ersten, vielfach ausgezeichneten Langfilm **Del olvido al no me acuerdo**. Zu Gast in Innsbruck war ebenfalls die Regisseurin Valentina Leduc (als Mitglied der Internationalen Jury).

Der Cinematograph Filmverleih verfügt über folgende mexikanische Filme:

*Barroco und Dollar Mambo* (Paul Leduc)  
*Un beso a esta tierra* (Daniel Goldberg)  
*El verano de la señora Forbes* (Jaime Humberto Hermosillo).

Verleihkontakt: tel 43 512 560470, fax 43 512 581762, [cinematograph@tirolkultur.at](mailto:cinematograph@tirolkultur.at)



## Casa México

Die Adresse für kunsthandwerkliche und kulinarische Spezialitäten aus México.

Neben mexikanischem Kunsthandwerk wie Glas, Keramik und Papiermache, Sombreros, Silberschmuck und Musik –CDs finden Sie auch eine große Auswahl an original mexikanischen Lebensmitteln. Neben verschiedensten Chiles, Salsas, Bohnen, Tortillas, Tequilas und mexikanischen Rot- und Weißweinen bietet man Ihnen bei Casa Mexico auch Kochrezepte und persönliche Beratung. Postversand möglich!



Original Mexikanische  
und Tex-Mex Spezialitäten

**Öffnungszeiten:**

Mo-Fr 9-13 Uhr und 14-18.30 Uhr  
Sa 9.30-13 Uhr

Fuchsthallergasse 4, 1090 Wien  
Tel: 01/3154539  
Fax: 01/3156724  
email: [info@casamexico.at](mailto:info@casamexico.at)  
Internet: [www.casamexico.at](http://www.casamexico.at)

## Die beste Adresse in Wien für Literatur aus Spanien und Lateinamerika



Te ofrecemos lo mejor de la literatura de Latinoamérica y España en Viena.  
De García Márquez y Cela hasta Zoé Valdés y Luis Antonio Villena

**LIBROS - MÚSICA - VIDEOS**

**La Librería**

1180 Wien, Gentzgasse 128

Tel/Fax: 478 92 59

e-mail: [libreria@nexta.at](mailto:libreria@nexta.at)

[www.libreria.at/libreria](http://www.libreria.at/libreria)

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.30-13.00 und 15.00-18.30

Mi und Fr bis 19.00

Sa 9.30-12.30

# Südwind

## Straßenfest

Sa. 10. Juni '00  
15 Uhr: Bendula (Westafrika)  
19 Uhr: Afro Caribe

Musik, Tanz, Kulinarisches und Infos  
aus Afrika, Asien und Lateinamerika

### Altes AKH, Hof 1, 14 bis 22 Uhr

[www.suedwind.at](http://www.suedwind.at)

Bibliothek

Veranstaltungs-  
programm

Lateinamerika-  
Lehrgang

Studenten-  
beratung



**LATEINAMERIKA-**

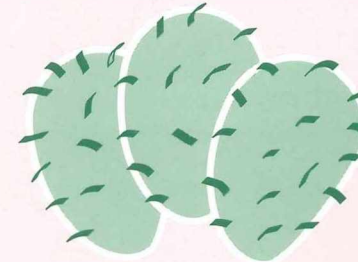
**INSTITUT**

**SPANISCH**  
**PORTUGIESISCH**

1090 Wien, Schlickgasse 1, Tel.: 310 74 66

e-mail: [office@lai.at](mailto:office@lai.at) • Internet: [www.lai.at](http://www.lai.at)

Restaurante  
**JALISCO**



Comida mexicana

Taborstrasse 96, 1020 Wien, Tel.: 216 58 30  
Linien N am Taborstrasse Eck Schweidlgasse

El único restaurante  
auténticamente  
mexicano en Viena

Das einzige authentische  
mexikanische Restaurant  
in Wien

Tägliche Happy Hour  
von 18-20 Uhr

